

Modulhandbuch

B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)

Version: 15.08.2023

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für klassische und romanische Philologie, Abteilung für griechische und lateinische Philologie
PD Dr. Beate Hintzen

Rabinstraße 8
53111 Bonn
Tel.: 0228-73-7384
Fax: 0228-73-4877
b.hintzen@uni-bonn.de

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für klassische und romanische Philologie, Abteilung für Romanistik
Anne Real

Rabinstraße 8
53111 Bonn
Tel.: 0228-73-7362
Fax: 0228-73-7591
annereal@uni-bonn.de

Kontaktdaten Prüfungsbüro

Philosophische Fakultät
Prüfungsbüro

Am Hof 1
53113 Bonn
Tel: 0228-734624
Fax: 0228 – 735986
<https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero>

Studienplan.....	1
1. Module des Pflichtbereiches.....	3
1.1 Einführung in die Klassische Philologie	4
1.2 Lateinische Lektüre 1.....	6
1.3 Lateinische Lektüre 2.....	8
1.4 Lateinische Literatur A.....	10
1.5 Lateinische Literatur B.....	12
1.6 Lateinische Literatur C.....	14
1.7 Lateinische Sprache 1.....	16
1.8 Lateinische Sprache 2.....	18
2. Module des Wahlpflichtbereiches 1.....	20
2.1 Griechische Grammatik und Lektüre.....	21
2.2 Griechische Lektüre A.....	23
2.3 Griechische Lektüre B.....	25
2.4 Griechische Literatur A.....	27
2.5 Griechische Literatur B.....	29
2.5 Griechische Literatur C.....	31
2.4 Griechische Sprache 1.....	33
2.5 Griechische Sprache 2.....	35
2.6 Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen.....	37
3. Module des Wahlpflichtbereiches 2.....	39
3.1 Traditionen der Antike im Mittelalter	40
3.2 Traditionen der Antike in der Frühen Neuzeit	42
3.3 Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte	44
3.4 Rezeption.....	46
3.5 Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch.....	48
3.6 Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch	50
3.7 Philosophiegeschichte für Altphilologen.....	52
4. Bachelorarbeit.....	54

Studienplan

Semester	Pflichtbereich 60 LP	Wahlpflichtbereiche 18 LP	Über- fachlicher Praxis-be- reich der Fakultät 12 LP	Zweites Fach 78 LP
1. 2.	<p>5 Module (gesamt 34 LP)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die Klassische Philologie (V, Ü: KI/6 LP, 4 SWS) ▪ Lateinische Sprache 1 (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) ▪ Lateinische Lektüre 1 (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) ▪ Lateinische Literatur A (S, SpÜ: H/10 LP, 4 SWS) ▪ Lateinische Lektüre 2 (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) 	<p>Wahlpflichtbereich 1 1 aus 9 Modulen (gesamt 6 LP)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Griechische Grammatik und Lektüre (2 SpÜ: KI/6 LP, 4 SWS) ▪ Griechische Lektüre A (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) ▪ Griechische Lektüre B (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) ▪ Griechische Literatur A (V, S: HA/10 LP, 4 SWS) ▪ Griechische Literatur B (SpÜ, AS: KI/10 LP, 2 SWS) ▪ Griechische Literatur C (V, S: HA/10 LP, 4 SWS) ▪ Griechische Sprache 1 (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) ▪ Griechische Sprache 2 (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) ▪ Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) 		
3. 4.	<p>3 Module (gesamt 26 LP)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lateinische Literatur B (SpÜ, Ü: KI/10 LP, 4 SWS) ▪ Lateinische Sprache 2 (SpÜ, AS: KI/6 LP, 2 SWS) ▪ Lateinische Literatur C (S, SpÜ: HA/10 LP, 4 SWS) 	<p>Wahlpflichtbereich 2 2 aus 7 Modulen (gesamt 12 LP)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Traditionen der Antike im Mittelalter (V, S: KI/6 LP, 4 SWS) ▪ Traditionen der Antike in der Frühen Neuzeit 		
5. 6.				

		<p><i>(V, S: Kl/6 LP, 4 SWS)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte <i>(S: HA/6 LP, 2 SWS)</i> ▪ Rezeption <i>(S: HA/6 LP, 2 SWS)</i> ▪ Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch <i>(V, Ü: Kl/6 LP, 4 SWS)</i> ▪ Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch <i>(V, Ü: Kl/6 LP, 4 SWS)</i> ▪ Philosophiegeschichte für Altphilologen <i>(V, T: Kl/6 LP, 4 SWS)</i> 		
Bachelorarbeit 12 LP (in erstem oder zweitem Fach)				

Legende:

LP: Leistungspunkte, **SWS:** Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum,

Prüfungsformen: HA: Hausarbeit, Kl: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, PA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung


1. Module des Pflichtbereiches

1.1 Einführung in die Klassische Philologie

Einführung in die Klassische Philologie		UNIVERSITÄT BONN		
Modulnummer 507 174 000	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS, SS
Modulbeauftragte(r)/-koordinator/-koordinatorin	PD Dr. Beate Hintzen			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach	Pflicht	1. o. 2.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach	Pflicht	1. o. 2.	
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Belegfach	Pflicht	1. o. 2.	
	B.A. Latein Lehramt	Pflicht	1. o. 2.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Wahlpflicht	1. o. 2.	
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		1.- o. 2.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - überblicksartig Epochen, Gattungen, Autoren, Werke und Traditionslinien der griechischen und lateinischen Literatur mit einem Schwerpunkt auf der griechischen und auf der römischen Klassik - die Grundregeln der antiken Metrik - wichtige historische Daten des behandelten Zeitraums - zentrale Gestalten des griechisch-römischen Mythos - die gängigen Hilfsmittel (Lexika, Grammatiken, Literaturgeschichten, Bibliographien) - die Stationen der Überlieferung antiker Texte, die Arbeitsschritte zur Erstellung einer wissenschaftlichen Textedition, den Aufbau einer wissenschaftlichen Textedition - rhetorische Begriffe und die Systematik der antiken Rhetorik <p>Sie sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die kennengelernten Hilfsmittel zu benutzen - in den gängigsten Versmaßen verfasste poetische Texte metrisch zu analysieren und zu lesen - die Informationen, die eine wissenschaftliche Edition bietet, zu entschlüsseln - die Informationen, die eine wissenschaftliche Edition bietet, für die Analyse des Textes auszuwerten 			

	- einen Text mit Hilfe der rhetorischen Begrifflichkeit und Systematik zu analysieren				
Schlüsselkompetenzen	- grundlegende kulturgeschichtliche und kulturwissenschaftliche Kompetenz im Bereich der europäischen Literatur - Beherrschung der fachspezifischen Methodik				
Inhalte	- Geschichte der griechischen und lateinischen Literatur - Mythologie - Rhetorik - Metrik - Überlieferungsgeschichte und Textkritik - Bibliographie - Geschichte				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 400)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Griechische und lateinische Literaturgeschichte; Philologische Propädeutik	120	2	42
	Ü		60	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		68
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges					∑ Workload 180


1.2 Lateinische Lektüre 1

Lateinische Lektüre 1				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 104 900	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Dr. Iris Sticker				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Griechische und lateinische Lite- ratur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	1., 2. o. 3.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Lateinischen Sie sind in der Lage, - leichtere lateinische Prosatexte eigenständig zu übersetzen - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzu- setzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten				
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse				
Inhalte	SpÜ:- leichtere lateinische Prosatexte aus Caesar und Cicero - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben AS: Pensum an Lektüre und Vokabeln				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]



Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der lat. Lit. Lat. Texte und Voka- beln	30	2	80 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		42
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ: Teilnahme an 5 Übersetzungstests, von denen 3 bestan- den sein müssen				8
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180


1.3 Lateinische Lektüre 2

Lateinische Lektüre 2				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 000	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	PD Dr. Beate Hintzen			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Griechische und lateinische Lite- ratur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Lateinischen Sie sind in der Lage, - mittelschwere lateinische Dichtungstexte eigenständig zu übersetzen - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzu- setzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüssel-kompeten- zen	- Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse			
Inhalte	SpÜ: - mittelschwere lateinische Dichtungstexte aus Ovid und Vergil - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben AS: Pensum an Lektüre und Vokabeln			
Teilnahme-vorausset- zungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinische Lektüre 1 (557 104 900) oder ver- gleichbare Qualifikation Empfohlen: keine			




Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der lat. Lit. Lat. Texte und Voka- beln	30	2	80 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		42
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	SpÜ: Teilnahme an 5 Übersetzungstests, von denen 3 bestan- den sein müssen				8
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180

1.4 Lateinische Literatur A

Lateinische Literatur A (mit Blick auf griechische Vorbilder und Quellen)				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 104 400	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragte(r)/-koordinator/-koordinatorin	Prof. Dr. Gernot Michael Müller			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Epoche, eine Gattung bzw. ein zentrales Werk der lateinischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen griechischer und römischer Literatur - die fachspezifische Methodik - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - lateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - lateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden 			
Schlüssel-kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 			


Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - literarische römische Texte - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur (Republik, Kaiserzeit) - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Beziehungen zwischen griechischer und römischer Literatur - Forschungsliteratur - grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik 				
Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000), Lateinische Lektüre 1, Lateinische Sprache 1				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	S*	Texte der lat. Lit.	30	2	80
	SpÜ*	Texte der lat. Lit.	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		90
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	S: Kurzreferat				30
	SpÜ: Klausur				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS. Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 300

1.5 Lateinische Literatur B

Lateinische Literatur B				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 104 500	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragte(r)/-koordinator/-koordinatorin	Prof. Dr. Gernot Michael Müller			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Epoche, eine Gattung bzw. ein zentrales Werk der lateinischen Literatur vertieft - die fachspezifische Methodik - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - lateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - lateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden 			
Schlüssel-kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 			

Inhalte	SpÜ:- literarische Texte vorzugsweise aus der Dichtung - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur Ü: - grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Forschungsliteratur				
Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum, Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: Lateinische Lektüre 1, Lateinische Sprache 1				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ*	Texte der lat. Lit.	30	2	75
	Ü	Forschungslit.	30	2	75
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		90
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	SpÜ: schriftliche Ausarbeitung von 2 textkritischen Problemen Ü: 3 wissenschaftliche Essays				30 30
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				Σ Workload 300

1.6 Lateinische Literatur C

Lateinische Literatur C (mit einem Ausblick auf die Rezeption in der mittel- und neulateinischen Literatur)				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 104 600	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragte(r)/-koordinator/-koordinatorin	Prof. Dr. Gernot Michael Müller			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	4. o. 6.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht	4. o. 6.
B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	4. o. 6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Epoche, eine Gattung, einen Autor bzw. ein zentrales Werk der lateinischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der Rezeption der antiken lateinischen Literatur in der Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit - die fachspezifische Methodik - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - lateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - lateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden 			
Schlüssel-kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 			


Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - literarische römische Texte - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur (Republik, Kaiserzeit) - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Formen der Rezeption von antiker Literatur in lateinischer Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit - Forschungsliteratur - grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik 				
Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum, Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: Lateinische Lektüre 1, Lateinische Sprache 1				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	S*	Texte der lat. Lit.	30	2	80
	SpÜ*	Texte der lat. Lit.	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		90
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	S: Kurzreferat				30
	SpÜ: Klausur				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS. Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 300

1.7 Lateinische Sprache 1

Lateinische Sprache 1				UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 104 700	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Dr. Iris Sticker				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht Wahlpflicht, Po- lyvalenz	1., 2. o. 3. 1., 2. o. 3.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - die lateinische Morphologie, Syntax und Lexik Die Studierenden sind in der Lage, - einfache deutsche Sätze korrekt ins Lateinische zu übersetzen - lateinische Sätze sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben und zu analysieren				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	SpÜ: Kasuslehre und satzwertige Konstruktionen AS: Pensum an Vokabeln				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ*	Deutsch-lateinische Übersetzung für Anfän- ger	30	2	66
	AS				66
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		

	Klausur, benotet	deutsch	40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	SpÜ: Teilnahme an 5 Übersetzungstests, von denen 3 bestanden sein müssen		8
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.		Σ Workload 180


1.8 Lateinische Sprache 2

Lateinische Sprache 2				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 104 800	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	PD Dr. Beate Hintzen				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	2., 3. o. 4.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht Wahlpflicht, Po- lyvalenz	2., 3. o. 4. 2., 3. o. 4.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - die lateinische Morphologie, Syntax und Lexik vertieft Die Studierenden sind in der Lage, - komplexere deutsche Sätze korrekt ins Lateinische zu übersetzen - lateinische Sätze sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben und zu analysieren				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	SpÜ: Nebensätze, <i>Consecutio temporum</i> , Reflexivität AS: Pensum an Vokabeln und Stammformen				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinische Sprache 1 (557 104 700) oder ver- gleichbare Qualifikation Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ*	Deutsch-lateinische Übersetzung für Anfän- ger mit Vorkenntnissen	30	2	66
	AS				66

Prüfungen	Prüfungsform(en)	Prüfungssprache	
	Klausur, benotet	deutsch	40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	SpÜ: Teilnahme an 5 Übersetzungstests, von denen 3 bestanden sein müssen		8
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.		Σ Workload 180

2. Module des Wahlpflichtbereiches 1

2.1 Griechische Grammatik und Lektüre

Griechische Grammatik und Lektüre				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 101 300	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	PD Dr. Beate Hintzen				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Griechische und lateinische Lite- ratur, Begleitfach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht Wahlpflicht/Po- lyvalenz	3. o. 5. 3. o. 5.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - einen erweiterten griechischen Grundwortschatz - die Phänomene der griechischen Morphologie und Syntax - die wesentlichen Phänomene der griechischen Kultur Sie sind in der Lage, - Texte auf dem Niveau des staatlichen Graecums ins Deutsche zu übersetzen				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zu komplexerer Sprachreflexion - fremdsprachliche Kompetenz				
Inhalte	- Griechische Lexik und Grammatik - leichte bis mittelschwere griechische Originaltexte				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Modul Griechischer Sprachkurs 2 (507180600) oder vergleichbare Qualifikation Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ1*	Griechische Sprache für	30	2	70
	SpÜ2*	Fortgeschrittene	30	2	70


Prüfungen	Prüfungsform(en)	Prüfungssprache	
	Klausur, benotet	deutsch	40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	keine		0
Sonstiges	Für die Veranstaltungen SpÜ1 und SpÜ2 kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.		Σ Workload 180

2.2 Griechische Lektüre A

Griechische Lektüre A				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 600	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht	2. o. 4.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2. o. 4.
	B.A. Griechische und lateinische Lite- ratur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	2. o. 4.
	B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht	2. o. 4.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	2. o. 4.
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	2. o. 4.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Griechischen Sie sind in der Lage, - leichtere griechische Prosatexte eigenständig zu übersetzen - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzu- setzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüssel-kompeten- zen	- grundlegende Übersetzungskompetenz - Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse			
Inhalte	SpÜ*: - leichtere griechische Prosatexte (s. Lektürekanon https://www.philologie.uni-bonn.de/de/personal/schmitz/lektuerekanon-griechisch , Auswahl für das BA-Studium) - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben AS: Pensum an Lektüre und Vokabeln			
Teilnahme-vorausset- zungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: keine			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der griech. Lit. Griech. Texte und Vo- kabeln	30	2	80 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		50
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	Keine				0
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload <u>180</u>


2.3 Griechische Lektüre B

Griechische Lektüre B				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 700	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragte(r)/-koordinator/-koordinatorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht	1. o. 3.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	1. o. 3..	
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach	Wahlpflicht	1. o. 3.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht	1. o. 3.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Komparatistik	Polyvalenz Wahlpflicht	1. o. 3.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Griechischen Sie sind in der Lage, - mittelschwere griechische Dichtungstexte eigenständig zu übersetzen - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzusetzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüsselkompetenzen	- Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse			
Inhalte	SpÜ: - mittelschwere griechische Dichtungstexte (s. Lektürekanon https://www.philologie.uni-bonn.de/de/personal/schmitz/lektuerekanon-griechisch , Auswahl für das BA-Studium) - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben AS: Pensum an Lektüre und Vokabeln			
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: keine			




Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der griech. Lit. Griech. Texte und Vo- kabeln	30	2	80 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		50
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht be- stehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte se- mesteraktuell Basis.				∑ Work- load 180

2.4 Griechische Literatur A

Griechische Literatur A				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 105 800	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester		
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht	2., 4. o. 6.		
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2., 4. o. 6.		
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht	2., 4. o. 6.		
	B.A. Latein Lehramt B.A. Komparatistik, 2-Fach	Polyvalenz Wahlpflicht	2., 4. o. 6. 2., 4. o. 6.		
Lernziele	Die Studierenden kennen - die griechische Literaturgeschichte vertieft - ein zentrales Werk der griechischen Literatur vertieft - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Li- teratur - fachspezifische Methoden und Fragen Die Studierenden sind in der Lage, - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Li- teratur an einem konkreten Text zu erkennen und zu benennen - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Li- teratur an einem konkreten Text zu analysieren - fachspezifische Methoden anzuwenden - fachspezifische Fragen zu diskutieren				
Schlüssel-kompeten- zen	- fachspezifische Methodenkompetenz - kritische Würdigung und Vermittlung fachwissenschaftlicher Fragestellungen				
Inhalte	- fachspezifische Methoden - fachwissenschaftliche Fragestellungen V: - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken griechischen Literatur S: - benachbarter Text und Forschungsliteratur				
Teilnahme-vorausset- zungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum; Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)				

Empfohlen: keine					
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Gattung o. Autor o.ä. Texte der griech. Lit.	120	2	50
	S*		30	2	120
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Die V des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300

2.5 Griechische Literatur B

Griechische Literatur B				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 105 900	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich		Studiense- mester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht		3. o. 5.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht		3. o. 5.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht		3. o. 5.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Komparatistik, 2-Fach	Polyvalenz Wahlpflicht		3. o. 5. 3. o. 5.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Epochen, Gattungen und zentrale Werke der griechischen Literatur vertieft - die fachspezifische Methodik - die Forschungsliteratur des behandelten Gebiets <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - griechische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - griechische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden 				
Schlüssel-kompeten- zen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturgeschichte - Methodik der philologisch-literaturwissenschaftlichen Analyse und Interpretation - grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Gräzistik - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Forschungsliteratur 				



Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum; Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der griech. Lit., Forschungsliteratur Texte der griech. Lit.	30	2	90 60
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		90
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	schriftliche Ausarbeitung von 2 textkritischen Problemen; 2 wissenschaftliche Essays				60
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300


2.5 Griechische Literatur C

Griechische Literatur C				UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 106 000	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht	2., 4. o. 6.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht	2., 4. o. 6.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Komparatistik, 2-Fach	Polyvalenz Wahlpflicht	2., 4. o. 6. 2., 4. o. 6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die griechische Literaturgeschichte vertieft - eine Epoche bzw. eine Gattung der griechischen Literatur vertieft - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Li- teratur - fachspezifische Methoden und Fragen <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Li- teratur an einem konkreten Text zu erkennen und zu benennen - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Li- teratur an einem konkreten Text zu analysieren - fachspezifische Methoden anzuwenden - fachspezifische Fragen zu diskutieren 			
Schlüssel-kompeten- zen	<ul style="list-style-type: none"> - fachspezifische Methodenkompetenz - kritische Würdigung und Vermittlung fachwissenschaftlicher Fragestellungen 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - fachspezifische Methoden - fachwissenschaftliche Fragestellungen <p>V: - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken griechischen Literatur S: - benachbarter Text und Forschungsliteratur</p>			



Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum; Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Gattung o. Autor o.ä. Texte der griech. Lit.	120	2	50
	S*		30	2	120
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		130
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Die V des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload <u>300</u>

2.4 Griechische Sprache 1

Griechische Sprache 1				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 106 100	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	1., 2. o. 3.	
	B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt		Pflicht Polyvalenz	1., 2. o. 3. 1., 2. o. 3.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - die griechische Morphologie, Syntax und Lexik fundiert Die Studierenden sind in der Lage, - einfache deutsche Sätze ins Griechische zu übersetzen - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben und zu analysieren				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich -Fähigkeit zur selbständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	SpÜ: - griechische Morphologie und Grundregeln der Kongruenz AS: Pensum an Vokabeln				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Deutsch-griechische Übersetzung für Anfän- ger	30	2	66 66
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		

	Klausur, benotet	deutsch	48
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	keine		0
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.		∑ Workload 180

2.5 Griechische Sprache 2

Griechische Sprache 2				UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 106 200	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	2., 3. o. 4.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.	
	B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt		Pflicht Polyvalenz	2., 3. o. 4. 2., 3. o. 4.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die griechische Morphologie, Syntax und Lexik vertieft <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - zu aktiver Beherrschung der griechischen Sprache, d.h. komplexere deutsche Sätze ins Griechische zu übersetzen - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu analysieren 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich. - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien 				
Inhalte	<p>SpÜ: - Syntax des einfachen Satzes</p> <p>AS: - Pensum an Vokabeln und Stammformen</p>				
Teilnahme- voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: Modul Griechische Sprache 1 (557 106 100) oder vergleichbare Qualifikation</p> <p>Empfohlen: keine</p>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]



Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Deutsch-griechische Übersetzung für Anfän- ger mit Vorkenntnissen	30	2	66 66
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		48
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180

2.6 Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen


Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 106 300	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gattungen und historische Entwicklungen der griechischen Literatur vertieft - Ausschnitte der griechischen Literatur in Übersetzungen - Methoden der Interpretation <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - historische Entwicklungen der griechischen Literatur anhand von konkreten Texten zu erkennen und zu beschreiben - Übersetzungen von Texten der griechischen Literatur unter Anwendung verschiedener Interpretationsmethoden zu analysieren und zu interpretieren 			
Schlüssel- kompetenzen	- Lektüre- und Interpretationsstrategien literarischer Texte			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - griechische Literatur in Übersetzungen - Zusammenhänge der Geschichte der griechischen Literatur (z.B. Geschichte einer Gattung, Verständnis der synchronen Struktur des Gattungsgefüges, Entwicklung literarischer Ausdrucksmittel) - Methoden der Interpretation 			
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine			



Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der griech. Lit. in Übersetzung	30	2	84 56
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180

3. Module des Wahlpflichtbereiches 2


3.1 Traditionen der Antike im Mittelalter

Traditionen der Antike im Mittelalter				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 200	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragter/ koordinator/-koordi- nator	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische und lateinische Lite- ratur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
Lernziele	Die Studierenden kennen - eine Gattung, einen Autor bzw. ein zentrales Werk der mittellateinischen Li- teratur unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen anti- ker und mittellateinischer Literatur - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur Die Studierenden sind in der Lage, - mittellateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - mittellateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - mittellateinische Texte unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen antiker und mittellateinischer Literatur zu analysieren			
Schlüssel-kompeten- zen	- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wis- senschaftlicher Arbeit			
Inhalte	- mittelalterliche Texte, in denen sich antike Traditionen in Form und Inhalt nachweisen lassen unter besonderer Berücksichtigung von: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überlieferungsgeschichte ▪ Themen und Motiven ▪ Formen und Gattungen ▪ Forschungsliteratur 			




Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 400), Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Texte der ml. Lit.	120	2	42
	S*		30	2	56
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		54
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	Lerntagebuch				28
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180

3.2 Traditionen der Antike in der Frühen Neuzeit

Traditionen der Antike in der Frühen Neuzeit				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 300	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische und lateinische Lite- ratur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.
B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.	
B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Gattung, einen Autor bzw. ein zentrales Werk der lateinischen Literatur der Frühen Neuzeit unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen antiker und frühneuzeitlicher Literatur - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - lateinische Texte der Frühen Neuzeit wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - lateinische Texte der Frühen Neuzeit in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - lateinische Texte der Frühen Neuzeit unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen antiker und neulateinischer Literatur zu analysieren 			
Schlüssel-kompeten- zen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 			

Inhalte	- frühneuzeitliche Texte, in denen sich antike Traditionen in Form und Inhalt nachweisen lassen unter besonderer Berücksichtigung von: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Editionsgeschichte und Textkritik ▪ Themen und Motiven ▪ Formen und Gattungen ▪ Forschungsliteratur 				
Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 400), Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Lat. Lit. Der Frühen	120	2	42
	S*	Neuzeit	30	2	56
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		54
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraus- setzung zur Modulprü- fung	Studienleistung(en)				
	Lerntagebuch				28
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180


3.3 Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte

Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 400	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	PD Dr. Beate Hintzen			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische und lateinische Lite- ratur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
Lernziele	Die Studierenden kennen <ul style="list-style-type: none"> - einschlägige Literaturtheorien - literarische Gattungen und Textsorten - die klassische Rhetorik - antike, mittelalterliche und frühneuzeitliche Poetik Die Studierenden sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> - Literaturtheorien kritisch zu reflektieren und auf konkrete Texte anzuwen- den, d.h. die Texte mit Hilfe dieser Methoden zu interpretieren - Texte im Hinblick auf Gattung und Textsorte zu analysieren - Texte mit Hilfe der klassischen Rhetorik zu analysieren 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methodenbewusstsein - Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Methodik 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - literarische Gattungen und Textsorten, vor allem Epos, Drama und Lyrik - Literaturtheorien, vor allem: werkimmanente Interpretation, Positivismus, Intertextualität, Narratologie - theoretische Fundierung von Literatur und Wissenschaften - klassische Rhetorik 			




Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000), Empfohlen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 400)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	S*	Literaturtheorie, antike Texte	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Lerntagebuch				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180

3.4 Rezeption

Rezeption				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 500	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische und lateinische Lite- ratur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
Lernziele	Die Studierenden kennen - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur Die Studierenden sind in der Lage, - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu erkennen und zu benennen - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu beschreiben - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu analysieren			
Schlüssel- kompetenzen	- Verständnis für Rezeptionsmechanismen und kulturelle Transfers			
Inhalte	- Wege und Formen der Rezeption der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur, vom Mittelalter über Renaissance und Moderne bis in die Gegenwart - Einzelbeispiele der Rezeption			

Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 400)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	S*	Rezeptionsphänomene, Texte der europäischen Literatur	30	2	80
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit, benotet				70
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Referat				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180


3.5 Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch

Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 554 102 600	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Winfried Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Geschichtswissenschaft			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3., 4., 5. o. 6.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3., 4., 5. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	3., 4., 5. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	3., 4., 5. o. 6.
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Daten, Fakten, Texte und Hilfsmittel der Alten Geschichte - spezifische Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte anzuwenden - historische Quellen aus dem Bereich der Alten Geschichte zu analysieren - historische Quellen aus dem Bereich der Alten Geschichte zu bewerten - die erworbenen Kenntnisse zur Alten Geschichte im eigenen Fach anzuwenden 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Fachübergreifendes Denken - Informationskompetenz - Kommunikationsfähigkeit - Historisches Verständnis 			
Inhalte	<p>Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Alte Geschichte, ihre Themenfelder, Fragestellungen und Lösungsansätze. Die Übung vermittelt grundlegende Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte, führt in die Kritik und Analyse althistorischer Quellen ein und leitet dazu an, das Erlernte anhand eines eng begrenzten Themas anzuwenden und die Ergebnisse nachvollziehbar zu präsentieren.</p>			
Teilnahme- voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: keine</p>			



Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Geschichte der Antike, historische Quellen	200	2	60
	Ü		30	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		30
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen				30
Sonstiges					∑ Workload 180

3.6 Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch

Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 504 170 800	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS
Modulbeauftragte(r)/-koordinator/-koordinatorin	Dr. Tobias Weller			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Geschichtswissenschaft			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3., 4., 5. o. 6.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3., 4., 5. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz Polyvalenz	3., 4., 5. o. 6. 3., 4., 5. o. 6.
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Daten, Fakten, Texte und Hilfsmittel der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde anzuwenden - historische Quellen aus dem Bereich der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde zu analysieren - historische Quellen aus dem Bereich der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde zu bewerten - die erworbenen grundwissenschaftlichen Kenntnisse im eigenen Fach anzuwenden 			
Schlüsselkompetenzen	<p>Fachübergreifendes Denken Informationskompetenz Kommunikationsfähigkeit Historisches Verständnis</p>			

Inhalte	Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Historischen Grundwissenschaften und in die Archivkunde, ihre Themenfelder, Fragestellungen und Lösungsansätze. Die Übung vermittelt grundlegende Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde, führt in die Kritik und Analyse grundwissenschaftlicher und archivkundlicher Quellen ein und leitet dazu an, das Erlernte anhand eines eng begrenzten Themas anzuwenden und die Ergebnisse nachvollziehbar zu präsentieren				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Historische Grundwis- sensschaften	200	2	60
	Ü		30	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		30
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen				30
Sonstiges					∑ Workload 180


3.7 Philosophiegeschichte für Altphilologen

Philosophiegeschichte für Altphilologen				UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 507 176 700 Neu: 501 102 200	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Prof. Dr. Theo Kobusch				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Philosophie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.	
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der älteren Philosophiegeschichte im Überblick - speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der älteren Philosophiegeschichte <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - historische Texte der Philosophie zu analysieren und zu interpretieren - textnah philosophisch zu argumentieren 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturrecherche, -sichtung und -auswertung - schriftliche und mündliche Zusammenfassung von inhaltlichen und methodischen Problemen - Konzeption von Thesenpapieren - eigenständige Präsentation von Forschungsergebnissen in Form eines Referats mit schriftlicher Ausarbeitung unter Berücksichtigung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens - Diskussion von inhaltlichen und methodischen Fragen 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der älteren Philosophiegeschichte (Antike und Mittelalter) - Überblicksdarstellungen zur Philosophiegeschichte von Antike und Mittelalter oder ihrer wichtigsten Teilepochen (z.B. Vorsokratiker, Griechische Klassik, Hellenismus, 13. Jahrhundert, Spätmittelalter) - große Autoren, bedeutende Schulen oder zentrale Teilthemen - Lehrbücher und Klassiker 				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]



Unterrichtssprache: deutsch	V T	Philosophiegeschichte der Antike	120 60	2 2	42 84
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		54
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Dieses Modul ist eine verkleinerte Version des Moduls Philosophiegeschichte I aus dem Studiengang B.A. Philosophie Lehramt/B.A. Philosophie, das für Studierende aus der Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie geöffnet wird.				∑ Workload 180

4. Bachelorarbeit

Bachelorarbeit				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 8900	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 3 Monate	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte(r)/- koordinator/-koordi- natorin	Betreuer(in)				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht- bereich	Studiense- mester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	5.o. 6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Studiengangs B.A.-Latein selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen - die einschlägigen Hilfsmittel des Faches Latein anzuwenden - die Methodik des Faches Latein anzuwenden - die Inhalte des Faches Latein im Rahmen eines vorgegebenen Themas zu analysieren - die Forschungsliteratur zu ihrem Thema zu bewerten 				
Schlüssel- kompetenzen	<p>Die Studierenden sind fähig,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Problemlösungen und Argumente in ihrem Fachgebiet Latein zu erarbeiten und weiter zu entwickeln <p>Sie sind außerdem fähig zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wissenschaftlich fundierter Arbeit, - kritischer Einordnung und Anwendung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden in der beruflichen Praxis - verantwortlichem Handeln 				
Inhalte	Die Bachelorarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Bachelorteilstudiengangs „Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben“ (Zwei-Fach-Modell) selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.				
Teilnahme- voraussetzungen	108 LP im gesamten Studiengang				
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Bachelorarbeit, benotet		deutsch		360
Studienleistung(en)					



Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	---	
Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen des Prüfungsbüros zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.	Σ Workload 360